

Friedrichshafen, 17. bis 21. Oktober 2023

Nischen- und Hochleistungsanwendungen: RadiciGroup setzt auf Innovation, Funktionalität und Nachhaltigkeit

Auf der Fakuma präsentiert das Unternehmen neue Produkte, die immer höhere Anforderungen an Leistung, Ästhetik und Nachhaltigkeit erfüllen.

Neu für den Bereich Automobil ist ‚RadiciGroup AutoInsight‘, ein digitales Tool, das einen Überblick über die Werkstoffe des Unternehmens bietet und so die Zukunft der Mobilität unterstützt

Die **Märkte und Endanwendungen**, auf die sich die RadiciGroup bei der Entwicklung neuer Lösungen konzentriert, werden **immer anspruchsvoller**: Dank der **vertikalen Integration in die Produktionskette für Polyamide** präsentieren die **RadiciGroup Specialty Chemicals** und **RadiciGroup Performance Polymers** auf der **Fakuma** (Halle A1, Stand 1106) ihre neuesten Hochleistungslösungen für die verschiedensten Bereiche: Werkstoffe für die **E-Mobilität**, die **Elektro-/Elektronikindustrie**, die **Solarindustrie** sowie ‚weiße Ware‘ bzw. **Haushaltsgeräte**.

Die Fakuma findet **vom 17. bis 21. Oktober in Friedrichshafen** statt und ist ein Treffpunkt für Fachleute aus Deutschland und Europa. Ein wichtiger Termin für die RadiciGroup, die in Deutschland Werke für chemische Zwischenprodukte sowie zur Compoundierung betreibt.

Auf Grund der zentralen Bedeutung der Automobilindustrie in Deutschland nutzt das Unternehmen die Fakuma, um ‚**RadiciGroup AutoInsight**‘ zu lancieren. Das intuitiv zu bedienende und leistungsfähige Tool bietet in 3D eine umfassende Übersicht über die wichtigsten Anwendungen im Bereich Automobil und insbesondere der **Elektromobilität**, in denen die technischen Kunststoffe, Garne, Fasern und Vliesstoffe der RadiciGroup zum Einsatz kommen können.

Dazu **Erico Spini, Global Marketing Director der RadiciGroup High Performance Polymers**: *„Wir konzentrieren uns zunehmend auf technisch anspruchsvolle Anwendungen. So haben wir die für Elektroanwendungen wie Klemmleisten entwickelte Radiflam® A FRX Familie um neue Typen erweitert, die eine ausgezeichnete Lasermarkierbarkeit besitzen, ohne die anderen vorteilhaften Eigenschaften zu beeinträchtigen. Für die Elektromobilität präsentieren wir ein neues hydrolysebeständiges, mit 35 Gew.-% Glasfasern verstärktes PA6-Compound, das sich für den langzeitigen Kontakt mit Kühlflüssigkeiten bis 90 °C eignet. Darüber hinaus haben wir weitere*

flamngeschützte PA6- bzw. PA66-Typen für **Haushaltsgeräteewendungen** entwickelt. Sie besitzen gegenüber früheren Varianten signifikant höhere GWIT-Werte bei unverändert guter Verarbeitbarkeit.“

Zudem zeigt die RadiciGroup auf ihrem Messestand beispielhafte Anwendungen aus drei Bereichen, in denen die Entwicklung schnell voranschreitet: Allen voran die **Elektromobilität**, ein Markt, in dem sich das Unternehmen als verlässlicher Partner der Automobilindustrie, die mit einer stetig steigenden Nachfrage konfrontiert ist, etabliert hat. Dann der Bereich **Handwerkzeuge**, wo verbesserte Schlagzähigkeit, individuelle Einfärbungen sowie UV-Beständigkeit zu den Merkmalen gehören, die bei der Entwicklung von Kunststoffen berücksichtigt werden müssen. Und schließlich die Solarindustrie. Hier bietet die RadiciGroup für **Steckverbinder** optimierte Werkstoffe aus seiner Radiflam® Familie, die nicht nur anspruchsvollen Witterungsbedingungen wie UV-Strahlung, Regen etc. standhalten, sondern auch bei tiefen Temperaturen eine hohe Schlagzähigkeit besitzen.

Darüber hinaus ist die Gruppe kontinuierlich bestrebt, ihr Angebot an **technischen Compounds aus Pre- und Post-Consumer-Rezyklaten** sowie auf Basis **nachwachsender Rohstoffe** auszubauen und gemeinsam mit den Kunden Lösungen mit weiter optimierten technischen und Umwelteigenschaften zu entwickeln, auch mit Hilfe des **Engineering Service**. Diese interne technische Dienstleistung vereint die Expertise und Erfahrung der technischen Spezialisten der RadiciGroup mit modernsten computerbasierten, digitalen Simulationsverfahren mit dem Ziel, die Entwicklung innovativer Anwendungen oder z. B. die **Substitution von Metallen** voranzutreiben.

„Wir haben schon immer proaktiv gehandelt und uns als Lösungsanbieter für unsere Kunden definiert“, so **Cesare Clausi, Global Sales Director der RadiciGroup High Performance Polymers**. „Unsere Produkte kommen in unterschiedlichsten Bereichen mit individuellen Besonderheiten und Anforderungen zum Einsatz. Es gibt jedoch einen gemeinsamen Nenner: die **Nachhaltigkeit**. In diesem Zusammenhang ist es, vor allem in Europa, wo sich die wirtschaftliche Entwicklung im Jahr 2023 verlangsamt hat, besonders wichtig, die Anstrengungen in diesem Bereich zu verstärken, um den Anforderungen der Energiewende gerecht zu werden. Ebenso wichtig ist es, verbindliche Ziele zur Verringerung der Umweltauswirkungen festzulegen. Die Dokumentation der Emissionen und vor allem der Dekarbonisierungsziele ist eine der Voraussetzungen für die **Partnerschaft mit großen Unternehmen**. Auch wenn Europa weiterhin unser wichtigster Markt bleibt, so hat unser langfristiger Ansatz, die Produktionsstätten in Asien und Amerika weiter auszubauen (vor wenigen Tagen wurde das neue indische Werk in Halol eingeweiht, das bereits mit

voller Kapazität arbeitet), im Hinblick auf unsere globale Strategie das erwartete Ergebnis gebracht – die Fähigkeit, die Erholung der Nachfrage auf den am stärksten reagierenden Märkten kurzfristig abzufangen. Daher sind wir vorsichtig optimistisch, was das Wachstum im kommenden Jahr betrifft, und wir hoffen vor allem auf die längerfristigen Effekte, die die Konsolidierung der globalen Präsenz in Bezug auf die Partnerschaften mit unseren Kunden mit sich bringen wird.“

Zu diesen und anderen Themen informiert die RadiciGroup auf der Pressekonferenz mit dem Titel ‚Sustainability and rapidly evolving markets: new high-tech proposals from RadiciGroup‘, die am **18 Oktober um 11.30 Uhr auf dem Stand der RadiciGroup (Halle A1, Stand 1106)** stattfinden wird.

[Weitere Informationen zu RadiciGroup AutoInsight - Navigating Materials, Driving Innovation \(LINK quando disponibile\)](#)

RADICIGROUP – Mit ca. 3.000 Mitarbeitern, einem Jahresumsatz von 1.543 Millionen Euro im Jahr 2022 und einem Produktions- und Vertriebsnetzwerk in Europa, Nord- und Südamerika und Asien, gilt die RadiciGroup heute als weltweit führender Hersteller einer breiten Palette an Intermediates, Polyamidcompounds, technischen Hochleistungskunststoffen und fortschrittlichen Textillösungen, darunter Polyamidfasern, Polyesterfasern, Fasern auf Basis von Produktionsabfällen und nachwachsenden Rohstoffen, Vliesstoffe sowie Schutzausrüstungen für den Gesundheitssektor und die Industrie. Die Produkte können dank eines fundierten chemischen Know-hows sowie der vertikalen Integration in die Polyamid-Produktionskette realisiert werden und sind für den Einsatz in verschiedensten industriellen Bereichen wie Automotive – Elektro/Elektronik – Konsumgüter – Bekleidung – Möbel – Bau – Haushaltsgeräte - Sportartikel entwickelt worden. Die Strategie von RadiciGroup stützt auf eine große Aufmerksamkeit für Innovation, Qualität und Zufriedenstellung der Kunden sowie für die Themen der sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit. Mit ihren Geschäftseinheiten Specialty Chemicals, High Performance Polymers sowie Advanced Textile Solutions ist die RadiciGroup Teil einer größeren Industriegruppe, die auch in den Bereichen Textilmaschinen (ITEMA), Energie (GEOGREEN) und Hotellerie (SAN MARCO) aktiv ist.

RADICIGROUP PRESSESTELLE

Marisa Carrara

marisa.carrara@radicigroup.com

+ 39 345 9148892

WWW.RADICIGROUP.COM

